

Protest gegen Südwest-Umgehung

Olching – Mit dem Bau der Südwest-Umgehung soll im Frühjahr 2018 begonnen werden. Doch nun regt sich erneuter Protest gegen das Vorhaben. Die Gegner fürchten, dass der Bau den Hochwasserschutz am Starzelbach massiv gefährdet.

Deshalb ruft die BIOO (Bürgerinitiative Ortsentwicklung Olching) am Dienstag, 24. Oktober, 13 Uhr, zur Demonstration auf. Protestiert werden soll bei einem öffentlichen Informationstermin des staatlichen Bauamtes auf Höhe der Römerstraße in Esting. Zudem planen die Freien Wähler (FW) eine Kundgebung am Donnerstag, 26. Oktober, mit FW-Landeschef Hubert Aiwanger. Beginn ist um 9.30 Uhr an der Roggensteiner Straße zwischen Eichenau und Olching.

Das Argument der Umfahrungsgegner: Im Flächennut-

zungsplan der Stadt Olching ist das Gebiet, in dem ein Teil der Trasse verlaufen soll, als Überschwemmungsgebiet ausgewiesen, erklärt stellvertretende FW-Kreisvorsitzende Fee Huber, die auch im Vorstand der BIOO ist. Bauliche Veränderungen wären demnach in dem Gebiet nicht beziehungsweise nur unter ganz bestimmten Voraussetzungen möglich, so Huber.

Die Stadt Olching selbst, Gröbenzell, Eichenau und Alling (letztere sind ebenfalls Anrainer des Starzelbaches) arbeiten derzeit an einem gemeinsamen Hochwasserschutzkonzept. Ziel sei es, durch den öffentlichen Protest, die Politik und die zuständigen Behörden in letzter Minute zu einem Aufschub der Baumaßnahmen zu bewegen, um die Ergebnisse des Hochwasserschutzkonzeptes abwarten zu können. es

MA 20.10.17